

Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd
64. Verbandsversammlung – öffentliche Sitzung –
am 17.08.2021 in der Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Beginn: 13:01 Uhr
Ergebnisprotokoll

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verbandsvorsteher Landrat Dr. Brechtel begrüßt die Teilnehmer und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TOP 2 Genehmigung der Niederschrift zur 63. Verbandsversammlung
Genehmigung der Tagesordnung**

Änderungswünsche zum Protokoll sowie zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss 64-02:

Die Niederschrift der 63. Verbandsversammlung sowie die Tagesordnung der 64. Verbandsversammlung werden ohne Änderung einstimmig genehmigt.

**TOP 3 Staatssekretärin Katrin Eder, Vorstellung des Ministeriums für
Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM)**

Staatssekretärin Eder erläutert die neue Struktur des Bereiches ÖPNV im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität. Sie geht insbesondere auf die Umbruchphase ein und teilt mit, dass derzeit die Personalgewinnung an oberster Stelle steht. Weitere wichtige Themen im MKUEM sind demnach zurzeit die Aufstellung des Landesnahverkehrsplans und die gemeinsame Erarbeitung der Verbandsordnung der neuen Zweckverbände ÖPNV. Eder warnt vor zu großen Erwartungen, da die Summe der Regionalisierungsmittel bereits durch derzeit laufende Projekte (beispielhaft: alternative Antriebsform in der SPNV-Vergabe in der Pfalz, auslaufende Altverträge) stark in Anspruch genommen wird.

Herr Mock weist auf die Neuregelung im Nahverkehrsgesetz hin, wonach das Land bei der Finanzierung von Busverkehren auch im lokalen Bereich einsteigen würde. Er fragt, ob die derzeitige Umstrukturierung im Ministerium hier zu Problemen führen wird.

Frau Eder antwortet, dass die Umsetzung des Nahverkehrsgesetzes oberste Priorität habe. Anfang Oktober sollen hierzu konkretere Angaben mitgeteilt werden.

TOP 4 Machbarkeitsuntersuchung zweigleisiger Ausbau Winden – Wörth (Bahnstrecke Neustadt – Landau – Karlsruhe)

Herr Heilmann erläutert die Vorlage und geht insbesondere auf die Probleme durch diesen Infrastrukturengpass ein. Dieser hemmt die Fortentwicklung des Angebots in der Südpfalz.

Verbandsvorsteher Dr. Brechtel ergänzt hierzu, dass auch eine zukünftige Elektrifizierung der Strecke bei der Machbarkeitsuntersuchung bereits mitbedacht wird.

Beschluss 64-04:

Die Versammlung beschließt die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie (inklusive Baugrundgutachten) bei der DB Netz AG zur Herstellung eines durchgehenden zweigleisigen Abschnitts zwischen Wörth und Winden. Die bisherigen Ergebnisse der Vorentwurfsplanung für den zweigleisigen Ausbau zwischen Winden und (kurz vor) Kandel fließen in die Machbarkeitsuntersuchung ein.

Die Finanzierung der Machbarkeitsstudie erfolgt zu gleichen Teilen aus Mitteln des Landes (Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität) sowie des ZSPNV Süd.

Diesem Beschlussvorschlag stimmt die Versammlung einstimmig zu.

TOP 5 Entwicklung eines grenzüberschreitenden Tarifs zwischen Deutschland und Frankreich

Herr Heilmann erläutert die Vorlage.

Beschluss 64-05:

Die Versammlung nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

Um 13:33 Uhr schließt Herr Landrat Dr. Brechtel den öffentlichen Teil der Verbandsversammlung.

Der Verbandsvorsteher



Dr. Fritz Brechtel
Verbandsvorsteher Zweckverband
Schienenpersonennahverkehr
Rheinland-Pfalz Süd

Für das Protokoll



Rouven Essig-Feulner